



Sarah Sänger

Die neuen §§ 113, 114, 115 StGB

Eine Untersuchung dogmatischer Probleme und kriminalpolitischer Rationalitäten in Bezug auf die Novellierung des Widerstandsstrafrechts

Schriften zum Strafrecht, Band 415

281 Seiten, 2023

ISBN 978-3-428-18946-5, € 79,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428189465

In dieser Arbeit wird das 52. StrÄG aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Zunächst wird die juristisch-dogmatische Qualität untersucht, wobei deutliche Defizite zu Tage treten. Die Novellierung wirft insbesondere Fragen im Hinblick auf das Schutzgut, die Konkurrenzen, die Regelbeispiele und die Erforderlichkeit einer Neudefinition des Tatbestandsmerkmals »tätlicher Angriff« auf. Sie scheint nicht in erster Linie an klassischen Rationalitätsaspekten wie dem besseren Rechtsgüterschutz, der Schließung von Strafbarkeitslücken oder der Lösung anderer juristischer Probleme ausgerichtet zu sein.

Aus diesem Grund liegt der zweite Schwerpunkt in der Erörterung der Fragen, welche Ziele neben dem offiziell verfolgten Motiv, der Verbesserung des strafrechtlichen Schutzes vor einer vermeintlich steigenden Anzahl an Angriffen auf Vollstreckungsbeamt:innen, verfolgt worden sein könnten, ob diese tatsächlich gefördert worden sind und wie diese unter Rationalitätsgesichtspunkten zu bewerten sind.

Inhalt

A. Einleitung

Einführung und Problemskizzierung — Ausrichtung und Gang der Untersuchung

B. Zustand vor und seit der Novellierung im Überblick

Ausgewählte Problempunkte des Widerstands gegen die Staatsgewalt im historischen Rückblick — Gesetzgebungsverfahren zum 52. Gesetz zur Änderung des Strafgesetzbuches und durch die Vorgängerausgangssituation

C. Dogmatische Probleme der aktuellen Gesetzeslage

Schutzgüter der §§ 113 ff. StGB — Erforderlichkeit einer (Neu-)Definition des tätlichen Angriffs — Konsequenzen der Novellierung für das Konkurrenzverhältnis — Veränderungen innerhalb der Regelbeispiele — Bedenken am geschützten Personenkreis im Hinblick auf das allgemeine Gleichbehandlungsgebot — Systematische Defizite

D. Bewertung: Zur Rationalität der Gesetzesänderung

Anforderungen an ein rationales Gesetz und Kriterien »guter Gesetzgebung« — Legislative Rationalität symbolischer Gesetze — Gefahren symbolischer Normen im Bereich des Widerstandsstrafrechts — Exkurs: Außerstrafrechtliche Alternativen

E. Ergebnis

Literatur- und Stichwortverzeichnis